

Pressemitteilung

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Ute Missel

04.01.2006

<http://idw-online.de/de/news141924>

Forschungsprojekte
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Medizin
überregional

Neue Klinische Forschergruppe: Wenn der Schmerz nicht schwinden will



Die meisten Patienten rechnen damit, kurz nach einer Operation Schmerzen zu haben. Nicht selten sind die Schmerzen allerdings selbst Wochen oder Monate nach einer Operation noch immer nicht verschwunden, obwohl der Heilungsprozess längst abgeschlossen sein sollte. Unter solchen "persistierenden Schmerzen" leiden viele Patienten, nämlich abhängig von Ausmaß und Art der Operation bis zu 50 Prozent. Wie der Körper Schmerzen nach einem chirurgischen Eingriff verarbeitet, untersucht eine neue Klinische Forschergruppe an der Anästhesiologischen Klinik des Universitätsklinikums Erlangen. Anhand von Experimenten im Labor und Untersuchungen an Testpersonen und Patienten wollen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler den genetischen, neurobiologischen, pharmakologischen und psychosozialen Mechanismen auf die Spur kommen, die die individuelle Schmerzverarbeitung bestimmen und zur Entstehung persistierender Schmerzen beitragen.

<http://www.uni-erlangen.de/infocenter/presse/pressemitteilungen/2006/forschung-2006/01-06/index.shtml>